

## Kurz - Konzept – Selbstbewusst Ohne Alkohol Leben Projekt

### Zielgruppe und Ziel des Projekts:

Das SOALP ist eine vom Amt der Salzburger Landesregierung anerkannte **stationäre Nachsorgeeinrichtung** für zehn abstinent lebende Frauen und Männer mit Abhängigkeitserkrankung/Suchterkrankung (v.a. stoffgebundene Abhängigkeitserkrankungen wie Alkoholismus aber auch nicht stoffgebundene Abhängigkeitserkrankungen wie Spielsucht)

#### **Folgende Kriterien gelten für eine Aufnahme:**

- zumindest *eine* erfolgreich abgeschlossene Entwöhnungsbehandlung in der Vergangenheit;
- Arbeitsfähigkeit; Selbstständige Haushaltsführung;
- Wohnungslosigkeit bzw. inadäquate/ abstinentz-gefährdende Wohnverhältnisse;
- Abstinenzmotivation; Auseinandersetzung mit der Abhängigkeitserkrankung und Einhalten des Betreuungsprogramms

**Inhaltliche Ausschlusskriterien sind:** akute psychische Erkrankungen, fehlende Krankheitseinsicht, fehlende Abstinenz- und Veränderungsmotivation, fehlende Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am gesamten Betreuungsangebot, kein Interesse an der Gruppe bzw. am Gemeinschaftsleben.

**Ziel des Projekts im teilbetreuten Übergangswohnen ist eine ganzheitliche Rehabilitation (psychisch, physisch, sozial, beruflich, etc.) auf Grundlage einer stabilen, zufriedenen Abstinenz.**

Die **Aufenthaltsdauer** beträgt nach erfolgter Zusage der Einrichtung SOALP sowie Antragstellung und positiver Kostenübernahme durch die jeweils zuständige Behörde **zwischen 6 bis max. 18 Monate**.

### Aufnahmeverfahren:

- persönliche telefonische Kontaktaufnahme
- Persönliches Kennenlern-Gespräch und Entscheidungsphase (Klient\*in selbst und Soalp-Team)
- Begutachtung durch Ärzt\*in der jeweiligen Landesregierung/Behörde
- Endgültige Entscheidung durch Einrichtungsleitung SOALP und durch die Behörde betreffend Kostenübernahme

### Angebote:

- Psychologische/Suchttherapeutische Betreuung in Form von Einzel- und Gruppengesprächen
- Rechtlich-soziale und sozialarbeiterische Beratung (Einkommensansprüche, Schuldenregulierung, Ansparung etc.)
- Vermittlung und Unterstützung im Umgang mit anderen soz. Einrichtungen, Behörden, Ärzten, Psychotherapeuten, etc.
- Motivierung zur individuellen Freizeitplanung und gemeinsame Freizeitaktivitäten (Aktivgruppen)
- Unterstützung bei der Suche nach adäquater Arbeit (Hilfe bei Bewerbung) und Wohnversorgung nach SOALP
- Weiterführende Nachsorgebetreuung auch nach Auszug aus der SOALP in Zusammenarbeit mit dem PSD

### Team SOALP:

**Frau Mag.<sup>a</sup> Doris Lötsch-Süss, MSc, Einrichtungsleitung;** Psychotherapeutin

**Herr Matthias Merth, MSc.,** Klinischer-, und Gesundheitspsychologe

**Herr Mag. Richard Gölzner, DSA,** Sozialarbeiter

### Räumliche Ausstattung:

- 10 Einzelzimmer mit Dusche (eigene Frauenzimmer);
- helle freundliche Gemeinschafts- und Therapieräume, kleine Werkstatt im Keller
- Freizeitraum; Wohnzimmer mit TV, Bibliothek, Garten mit Tischtennis, -fußball

### Träger und Finanzierung:

Trägerverein ist der Caritasverband der ED Salzburg. Das Projekt wird zum Großteil aus Mitteln der Salzburger Landesregierung – nach dem Salzburger Teilhabegesetz, welche als Hilfe zur sozialen Wiedereingliederung gewährt wird, durch einen Eigenanteil der Bewohner\*innen und zum Teil von Seiten des Caritasverbandes der Erzdiözese Salzburg finanziert. Für Klient\*innen aus anderen Bundesländern ist die jeweilige Landesregierung als Kostenträger zuständig.

Behörden: Magistrat Salzburg, BH Salzburg Umgebung, BH Hallein, BH Tamsweg, BH St. Johann im Pongau, BH Zell am See sowie das Land Oberösterreich.